



Spuken, schrecken, Grusel wecken – das ist „Der kleine Hui Buh“! Neue Hörspielserie bei EUROPA

München, im August 2016 – Tollpatschig, frech und verspuht sympathisch: „Der kleine Hui Buh“ ist der Star der neuen Hörspielserie und erobert ab sofort die Kinderzimmer kleiner Grusel-Freunde! Und weil jeder mal klein anfängt, erzählt die neue Serie für Kinder ab 3 Jahren von Hui Buhs Zeit als Nachwuchsgespent und Spukanfänger – und den damit verbundenen kleinen und großen Spuk-Katastrophen...

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen – das gilt auch für den kleinen Hui Buh. Als Ritter wurde er verflucht und muss sich nun als Gespent in Ausbildung seine Spuklizenz erarbeiten. Er träumt davon, eines Tages auf Schloss Burgeck das einzige behördlich zugelassene Gespent zu sein – doch so weit ist es noch nicht. Erst warten in der Geheimzentrale für Gespenster, Hexen und andere magische Wesen, die sich auf dem Dachboden der Schloss-Grundschule in Burgeck befindet, noch viele Aufgaben und Herausforderungen auf ihn. Unterrichtet wird er von der Fledermaus Frederik, einem überaus weisen Hexen- und Gespenster-Lehrmeister. Dieser hat mit seinen neuen Schülern, Hui Buh und dem kleinen Hexenmädchen Hedda Hex, alle Hände voll zu tun. Denn seiner Auffassung nach nehmen die zwei ihre Spuk- und Hex-Ausbildung nicht immer ernst genug. Doch auch, wenn sie noch viel zu lernen haben – die beiden Freunde haben das Herz am rechten Fleck und helfen, wo immer sie können.

Hui Buh wird wie gewohnt von Stefan Krause gesprochen, seine clevere, fleißige Freundin Hedda Hex von Cathlen Gawlich. Unterstützt werden sie von Bert Franzke als Frederik und Marius Clarén, der als Erzähler durch die Geschichten führt. Mit den neuen Geschichten setzt EUROPA gezielt auf die Gruppe der 3–6-jährigen Hörer.

Zum Start der Serie sorgen die beiden Nachwuchshelden gleich mit zwei Folgen für doppelten Gruselspaß: Folge 1 mit „Die verschwundene Stunde“ und „Sven will zur Feuerwehr“ sowie Folge 2 mit „Wie Hui Buh seine Rasselkette bekam“ und „Die Halloween-Party“. Die Hörspiele (mit zwei Geschichten pro CD) erscheinen am 14. Oktober und sind überall im Handel, als Download und im Streaming erhältlich.

PRESSEKONTAKT

Kühl PR, Kathrin Lümers, Tel. 040-87 08 59 89, Email: kathrin.luemers@kuehlpr.de



Inhalt

Folge 1: Die verschwundene Stunde // Sven will zur Feuerwehr

„**Die verschwundene Stunde**“ – Heute ist Emma Schillers großer Tag. Sie tritt in einem Theaterstück auf. Doch Emma ist unglücklich, weil ihr Papa nicht zur Aufführung kommen kann. Herr Schiller darf erst mit dem dritten Glockenschlag der Rathausturmuhre Feierabend machen. Keine Minute früher! So bestimmt es Herr Dünnebier, der Chef von Emmas Papa. Wie gut, dass die Hexe Hedda Hex und das Gespenst Hui Buh beschließen Emma zu helfen. Denn zu dritt lassen sie sich weder von einem griesgrämigen Hausmeister noch von einer Rathausturmuhre aufhalten! Erschrecken und verhexen – das ist der Auftrag.

„**Sven will zur Feuerwehr**“ – Entwirrungshexerei und Klein-Großzauber stehen für das Gespenst Hui Buh und die Hexe Hedda Hex heute auf dem Programm. Doch dank einer diebischen Maus und einem außer Kontrolle geratenen Hexenspruch gerät alles durcheinander. Oder sollten wir besser sagen: Gerät alles plötzlich ganz fürchterlich gerade? Wie auch jene Knoten, die einen Heißluftballon am Boden halten. In dem dazugehörigen Korb baumelt bald der Junge Sven. Hedda Hex und Hui Buh versuchen alles, um ihm zu helfen und stellen schließlich fest – zu dritt sind sie ein perfektes Team für dieses Abenteuer nahe den Wolken.

Folge 2: Wie Hui Buh seine Rasselkette bekam // Die Halloween-Party

„**Wie Hui Buh seine Rasselkette bekam**“ – Das Gespenst Hui Buh ist auf dem Heimweg zu Hexe Hedda Hex und Frederik der Fledermaus, als er glaubt, einen einäugigen Geist zu sehen. Dieser stellt sich jedoch schnell als der kleine Anton heraus. Anton hat ein Problem: Er will nicht aus Burgeck weg. Doch wenn es seinen Eltern nicht bald gelingt, ihr Bauernhof-Hotel zu renovieren, bleibt ihnen nur noch eine Alternative: Alles an den gierigen Herrn Münzsack zu verkaufen. Das will Hui Buh nicht zulassen und so denken sich Hedda Hex und er einen Plan aus, wie sie tatkräftig bei der Renovierung helfen können. Einen Plan voller Überraschungen und lustigen Wendungen ...

„**Die Halloween-Party**“ – Es ist Halloween und Finnia ist traurig. Ihr großer Bruder David und sein Freund Leon haben sie geärgert. Wie gut, dass ihr ausgerechnet jetzt das Gespenst Hui Buh und die Hexe Hedda Hex begegnen. Mit der tatkräftigen Unterstützung von Gespenst und Hexe gelingt es Finnia tatsächlich, sich vor ihrem Bruder und dessen Freund Respekt zu verschaffen. Und so steht einem lustigen Halloween nichts mehr im Weg. Obwohl... da ist ja noch die übellaunige Frau Sauermilch. Die glaubt tatsächlich nicht an Gespenster und Hexen!

PRESSEKONTAKT